

Ressort: Politik

Wiesehügel sieht grundlegenden Reformbedarf bei Mini-Jobs

Berlin, 25.06.2013, 15:16 Uhr

GDN - Klaus Wiesehügel, Mitglied im Kompetenzteam von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück, sieht grundlegenden Reformbedarf bei den sogenannten Mini-Jobs. "In den letzten Jahren gibt es die Tendenz, dass sozialversicherungspflichtige Vollzeit- und Teilzeitjobs in mehrere Mini-Jobs aufgeteilt wurden. Dadurch sind reguläre Jobs vernichtet worden", sagte Wiesehügel am Dienstag in Berlin.

Insbesondere im Mini-Job-Bereich sei "Lohndumping an der Tagesordnung". Die extrem niedrigen Stundenlöhne von fünf Euro und weniger seien überproportional bei geringfügig Beschäftigten zu finden, so Wiesehügel weiter. Dazu habe zusätzlich auch die Streichung der Stundenbegrenzung beigetragen. "Mini-Jobs unterliegen dem allgemeinen Arbeitsrecht wie gewöhnliche Arbeitsplätze auch. Gleichwohl werden grundlegende Ansprüche wie Urlaub, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall oder der Kündigungsschutz häufig in der Praxis nicht gewährt", monierte das Mitglied im Kompetenzteam von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück. Die Sozialdemokraten hätten in ihrem Regierungsprogramm deshalb festgelegt, "dass die Umgehung des Arbeitsrechtes auch bei Mini-Jobs künftig ausgeschlossen werden muss, und die Rechte der Beschäftigten in einem schriftlichen Arbeitsvertrag niedergelegt und kontrolliert werden müssen". Darüber hinaus werde die SPD die Mini-Jobs mit dem Ziel der Gleichbehandlung aller Arbeitsverhältnisse grundlegend reformieren "und weitere Schritte für eine eigenständige soziale Absicherung aller Beschäftigungsverhältnisse einleiten", erklärte Wiesehügel.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-16543/wiesehuegel-sieht-grundlegenden-reformbedarf-bei-mini-jobs.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619